

Heilsökonomie und Exklusivität

Der Ablass zwischen dem 13. und 14. Jahrhundert

DONNERSTAG 26. FEBRUAR 2015

15.00 Uhr Grußworte

15.30 Uhr Martin Ohst (Bergische Universität Wuppertal)
Unklarheiten des Anfangs – Die Anfänge des Ablasses

16.15 Uhr Maria Pia Alberzoni (Università Cattolica Sacro Cuore Milano)
Die neue Pastoral der Kirche nach dem Vierten Laterankonzil

17.00 Kaffeepause

17.30 Uhr Alexander Wolny (Universität Heidelberg)
Die Quantifizierung von Frömmigkeit.
Kumulierung und Wertung in der Ablasspraxis des 13. Jahrhunderts

18.15 Uhr Jochen Johrendt (Bergische Universität Wuppertal)
Der Ablass für römische Kirchen als Mittel der Distinktion

FREITAG 27. FEBRUAR 2015

09.00 Uhr Etienne Doublier (Bergische Universität Wuppertal)
Der Umschwung in der Seelenheilsauffassung
am Beispiel der Laienbruderschaften

09.45 Uhr Lukas Wolfinger (Universität Göttingen)
Der Ablass in fürstlicher Politik und Heilsökonomie

10.30 Kaffeepause

11.00 Uhr Jan Hrdina (Archiv hlavního města Prahy)
Wallfahrt, Ablass und Konkurrenz im vorhussitischen Prag

SYMPOSIUM

ABBILDUNG: Ablassbrief : Österreichisches Staatsarchiv, Haus-, Hof- und Staatsarchiv AUR 1353 IX 6

Raum K1 (K 12.23)

**Bergische Universität Wuppertal
Gaußstraße 20
42219 Wuppertal**

Kontakt: doublier@uni-wuppertal.de

Fachbereich A
HISTORISCHES SEMINAR



**BERGISCHE
UNIVERSITÄT
WUPPERTAL**